

## Pressemitteilung

12. Vollversammlung der Evangelischen Jugend in Hessen und Nassau e. V.

### Hohensolms. Evangelische Jugend wählt neuen Vorstand

Bettina Reiss-Semmler als Vorsitzende der Evangelischen Jugend in Hessen und Nassau e. V. wiedergewählt. Matthias Roth wird weiterer Vorsitzender.

Am heutigen Sonntag wählte die Evangelischen Jugend in Hessen und Nassau e. V. (EJHN) einen neuen Vorstand. Als Vorsitzende wurde Bettina Reiss-Semmler (Darmstadt) im Amt bestätigt. Als weiterer Vorsitzender wurde Matthias Roth (Wiesbaden) gewählt, der dem Vorstand bereits in den letzten beiden Jahren angehörte. Dem Vorstand gehören ferner Vertreterinnen und Vertreter aus den insgesamt sechs Propsteien der EKHN an. Gewählt wurden: Julia Schmidt und Torben Schmidt (Nord-Nassau), Anna Lena Fleeth und Stefan Lipphardt (Oberhessen), Claudia Schneider und Christian Krüger (Rhein-Main), Michaela Bittmann und Fa-Rung Rath (Süd-Nassau), Jennifer Gürster und David Niklas Mayer (Rheinhessen) sowie Steffen Antel und Vera Kockler (Starkenburg).

Die Vollversammlung tagte vom 26. - 28 Oktober auf der Evangelischen Jugendburg in Hohensolms. Schwerpunktthema der Tagung war „Nur die Liebe lässt uns leben!“ In einem einstimmigen Beschluss setzt sich die Evangelische Jugend für eine tolerante und weltoffene Kirche und Gesellschaft ein, in der Menschen mit unterschiedlichen Lebensentwürfen ihren Platz haben. Ferner beschlossen die 120 Delegierten sich dem Aufruf „Schöner Leben ohne Nazis“ anzuschließen, der von einem südhessischen Bündnis unterschiedlicher Initiativen und Verbände ins Leben gerufen wurde.

Bereits am Freitag besuchte Oberkirchenrat Heinz Thomas Striegler den landeskirchlichen Jugendverband. „In der Kinder- und Jugendarbeit ist unser Geld gut aufgehoben, weil die Wahrscheinlichkeit, dass Menschen ihrer Kirche treu bleiben einfach höher ist, wenn sie gut in evangelischer Kinder- und Jugendarbeit verortet sind“, so der Finanzdezernent der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau. Neben Fragen der aktuellen Finanzentwicklung der Kirche war insbesondere die landeskirchliche „Perspektive 2025“ Thema des einstündigen Gesprächs.

Die Vollversammlung der Evangelischen Jugend in Hessen und Nassau e.V. ist das höchste beschlussfassende Vertretungsorgan der kirchlich getragenen und verantworteten Arbeit von und mit Kindern und Jugendlichen in der EKHN. Die Delegierten aus den Dekanaten vertreten damit die rund 170 hauptberuflichen und ca. 26.000 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Ev. Jugend in Südhessen und im östlichen Rheinland-Pfalz.